

## Projekt zur EZM-Komponistin Lisa Streich: „PIETÀ“

Von *Stephanie Pladeck*

### Adressaten:

Grundschule: 3./4. Klasse

Weiterführende Schule: 5./6. Klasse

### Thema der Projektstunde/-einheit:

1. Projekt: Assoziationen zur Musik „PIETÀ“ – Bewegungen/Pantomime zur Musik
2. Projekt: Betrachtung der Aufführung „PIETÀ“, Charakteristika der Musik erkennen, eigene Klangerzeuger erstellen und Improvisation mit eigenen Klangerzeugern

### Ziel:

- Musik hören, wahrnehmen, sich über Musik austauschen
- musikalische Szenen gestalten
- musikalische Parameter entdecken
- Klangerzeuger erstellen
- Eigenkompositionen mit Klangerzeugern

### Zeitlicher Umfang (Präsenzunterricht/ Distanzunterricht):

1. Präsenzunterricht: pro Projekteinheit 3-4 Stunden
2. Distanzunterricht: pro Projekteinheit 1-2 Stunden

### Materialien (siehe Anlage):

1. Projektstunde: Karteikarten; Stifte; Plakate; Arbeitsauftrag (schriftlich); Musik „PIETÀ“ (Gesamt und Ausschnitt); Kriterien
2. Projektstunde: Video „PIETÀ“, Karteikarten; verschiedene Alltagsgegenstände, Klangmaterialien (Kronkorken, Gummibänder etc.), Arbeitsauftrag; Kriterien

### Methode:

Präsenz: Kooperatives Lernen; entdeckendes Lernen; Handlungsorientierung (Think-Pair-Share; Partnerarbeit, Gruppenarbeit)

Distanz: entdeckendes Lernen; Handlungsorientierung (Einzel-/Partnerarbeit)

### Arbeitsauftrag:

Arbeitsaufträge siehe Anlage

1. Projekt:
  - a) Musik hören, Ideen in Einzel-, dann Partner-, dann Gruppenarbeit notieren.
  - b) Szenen zur Musik pantomimisch darstellen
2. Projekt:
  - a) Betrachtung der Aufführung „PIETÀ“ und musikalische Charakteristika sammeln
  - b) Eigene Klangerzeuger erstellen
  - c) Komposition erfinden

### Ablauf im Präsenzunterricht:

1. Projekt:

Die Schülerinnen und Schüler hören die Musik „PIETÀ“ und sammeln ihre Assoziationen (zunächst einzeln, dann zu zweit, in der Gruppe). Diese werden im Plenum vorgestellt und auf

einem Plakat gesammelt. Dabei können, neben freien Assoziationen zur Musik, auch Instrumentalisierung oder musikalische Parameter genannt werden. Anschließend entwickeln die Schülerinnen und Schüler pantomimische Szenen, die zur Musik passen und umgesetzt werden. Hierbei dienen die gesammelten Ideen als Hilfe. Kriterien helfen den Schülerinnen und Schüler bei der Arbeit und bei der gemeinsamen Reflexion der Performance.

2. Projekt:

Die Schülerinnen und Schüler betrachten die Aufführung „PIETÀ“ und sammeln Charakteristika der Musik/der Instrumente. Sie basteln danach selber Klangerzeuger (mit/ohne Motor) aus Alltagsgegenständen und erfinden eigene Kompositionen im Stile Lisa Streichs „PIETÀ“. Als Grundlage der Kompositionsarbeit und der Reflexion dienen die gesammelten Charakteristika.

**Ablauf im Distanzunterricht:**

1. Projekt:

s.o. Der Austausch über die Assoziationen zur Musik kann im digitalen Unterricht entweder in separaten Videokonferenzräumen oder auf einer digitalen Pinnwand stattfinden.

Die Szenen müssen in Einzelarbeit dargestellt werden. Die Schülerinnen und Schüler können die Performance entweder live in einer Videokonferenz präsentieren oder per Aufnahme in einer digitalen Pinnwand hochladen.

2. Projekt:

s.o. Das Betrachten der Aufführung kann entweder in Einzelarbeit über eine Pinnwand oder per Videokonferenz mit der ganzen Klasse stattfinden. Das Sammeln der Charakteristika ebenso. Das Erstellen der Klangerzeuger sowie die Entwicklung einer Komposition können in Einzelarbeit zu Hause stattfinden. Die Präsentation des Klangerzeugers und der Komposition kann wieder per Aufnahme auf einer digitalen Pinnwand oder in einer Videokonferenz erfolgen.

**Hinweise zur digitalen Umsetzung:**

Je nach Umsetzung auf einer digitalen Pinnwand oder in einer Videokonferenz sollte eine Reflexion (der Performance, der Komposition) eingeplant werden. Diese orientiert sich an den (gemeinsam entwickelten oder vorgegebenen) Kriterien.

**Auswertungs-/Reflexionsmöglichkeiten:**

- Präsentation der Assoziationen/Szenen/Klangerzeuger/Kompositionen
- Reflexionsrunden: Frage/Lob/Tipp (siehe Materialien)
- Kriterien (siehe Materialien)